

OpRisk SPEZIAL: IKT-Risiken im Fokus der Aufsicht



Banken-Aufsicht-Seminar · 2,5 CPE-Punkte

Praxis-Umsetzung
der Anforderungen
aus MaRisk und
DORA!

- Eckpunkte der MaRisk und DORA zu IKT-Risiken aus Perspektive der Aufsicht
- Ermittlung, Quantifizierung und Beurteilung der IKT-Risiken
- Überleitung von IKT-Risiken in die OpRisk-Steuerung
- Anforderungen aus dem neuen OpRisk-Standardansatz
- Überwachung von IKT-Risiken im OpRisk-Controlling

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referent



Daniel Schmidt
Prüfungsleiter
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover

Programm

Daniel Schmidt, Bundesbank · 9:00–11:00 Uhr

Ermittlung und Beurteilung der IKT-Risiken nach MaRisk, EBA-ICT-Leitlinie und DORA-Vorgaben und Überleitung in die Risikosteuerung (OpRisk)

- Präzisierung der aufsichtlichen Anforderungen an den Umgang mit IKT-Risiken u. a. durch MaRisk, DORA, EBA-ICT-Leitlinien und neuen OpRisk-Standardansatz
- Ablösung der BAIT durch DORA seit 17.01.2025
- Unmittelbare Auswirkungen auf das (IKT-)Risikomanagement – Ableitung von Schutzzielen, Identifikation betroffener Anwendungen/Prozesse, Definition von Sicherheitskonzepten und regelmäßiger Risikoüberwachung
- Besondere Herausforderungen bei der (IKT-)Risikoinventur hinsichtlich der Identifizierung und Bewertung der Informations- und IKT-Risiken im OpRisk
- Prüfung der Angemessenheit der Daten und Prozesse zur Steuerung und Überwachung von Informations- und IKT-Risiken (insbesondere auch aus Auslagerungen/ Cloud-Diensten)
- Häufige Schwachstellen – nicht bzw. falsch identifizierte oder unzureichend bewertete operationelle Risiken – mangelndes prozessuales OpRisk-Management von IKT-Risiken im Risikocontrolling
- Kriterien zur Auswahl institutsspezifischer quantitativer und qualitativer OpRisk-Instrumente/-Methoden und Berücksichtigung in den Risikosteuerungsprozessen
- Vorgaben für die OpRisk-Dokumentationen im Risikomanagement
- Auswirkungen des neuen OpRisk-SA

Seminarziel

DORA löste Anfang 2025 die BAIT ab und geht mit deutlich erhöhten Anforderungen an die Institute und deren IKT-Risikosteuerung einher! Eine starke Zunahme der Cloud- und Cyber-Risiken hat das OpRisk der Institute in den vergangenen Jahren deutlich erhöht.

IKT-Risiken sind daher ausgewiesener Prüfungsschwerpunkte der BaFin (Risiken im Fokus), zumal in den letzten Jahren zunehmend schwerwiegendere Mängel bei Aufsichts-, Revisions- und Abschluss-Prüfungen im Bereich der IKT-Risiken festgestellt wurden.

Das IKT-Risikomanagement muss aktuelle IKT-Risikotrends wie Cyber-risiken, IT-Auslagerungs-Risiken, IKT-Dienstleister-Risiken oder auch IT-Projektrisiken erkennen und in die OpRisk-Steuerung überleiten.

Die Identifizierung und Quantifizierung von IKT-Risiken (auch qualitativ) wird daher zu einer schwierigen, aber dennoch notwendigen Aufgabe, da auch der neue Standardansatz zur Messung des OpRisk für viele Institute mit einer komplexeren Berechnung der OpRisk-Anforderungen einhergeht.

Somit ergeben sich auch besondere Herausforderungen bei der (IKT-)Risikoinventur. Auch IKT-Dritt-dienstleister-Abhängigkeiten sind bei der Analyse und Bewertung von IKT-Risiken mit zu berücksichtigen.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Interne Revision und IT-Revision
- IT und Organisation
- OpRisk-Steuerung und IKT-Risikomanagement
- Informationssicherheit (ISB) und IT-Notfallmanagement (BCM)
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und IT-Dienstleistersteuerung
- IT-Compliance und IT-Governance
- Datenschutz (DSB) und IKT-Kontrollfunktion
- sowie andere interessierte Fach- und Grundsatzbereiche, externe Prüferinnen und Prüfer sowie Bankdienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen IKT-OpRisk-Aufsichtsanforderungen
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie diskutieren offene Fragen für Ihren Bereich und Ihr Institut mit dem Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Referent



Daniel Schmidt

Prüfer Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover

Daniel Schmidt besitzt langjährige Prüfungserfahrung im Rahmen von Bundesbankprüfungen u. a. bzgl. der Prüfung von IT-Risiken bei Instituten unterschiedlicher Größe.

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an (IKT-)Notfallmanagement & BCM

31. März 2025, Online-Veranstaltung

Abgrenzung und parallele Steuerung von Auslagerungen (MaRisk) & IKT-Dienstleistungen (DORA)

3. April 2025, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse von Auslagerungen (MaRisk) & IKT-Drittdienstleistungen (DORA)

29. April 2025, Online-Veranstaltung

IKT-Drittpartei-Risiken & Third Party Risk Management (TPRM) im Fokus von Aufsicht und DORA

12. Mai 2025, Online-Veranstaltung

ESG-Risikomanagement & Nachhaltigkeits-Controlling in der Bankpraxis

26. Mai 2025, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar Business Continuity Management (BCM)

24. Juni 2025, Online-Veranstaltung

IKT Spezial für Compliance & Governance

25. Juni 2025, Online-Veranstaltung

DORA, MaRisk & NIS2 – Aktuelle Herausforderungen

25. Juni 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

OpRisk SPEZIAL:

IKT-Risiken im Fokus der Aufsicht

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin + Seminarzeiten

Montag, 7. April 2025

9:00–11:00 Uhr

Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 25 04 BA016 W

Teilnahmegebühr

€ 240,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH AKADEMIE
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de